

Spannende Bilddialoge

Kunst auf dem Schloss Liebegg mit Heinz Goetschy und Silvia Zurfluh

Noch bis am 7. Dezember zeigen der Aarauer Kunstmaler und die Fotografin Silvia Zurfluh einen spannenden Dialog zwischen Bildern und Fotografien.

Es ist nicht immer gleich auf den ersten Blick erkennbar, was gemalt und was fotografiert ist. Verblüffend ähnlich sehen die Bilder beziehungsweise Fotografien, die immer in einem Dialog zueinander stehen, aus. Auf den ersten Blick sieht man: Hier sind absolute Profis am Werk, die sich auf wunderbare Weise ergänzen. Das Foto einer Mohnblume und daneben eine gemalte Blumenwiese, ein gemalter Weiher daneben, die fotografische Detailaufnahme von Wasserpflanzen halb unter, halb über dem Wasser. Dies sind nur einige Beispiele, welche die erstaunliche Übereinstimmigkeit der Bilder und Fotos miteinander eindrücklich demonstrieren. Die Bilder beziehungsweise Fotografien sind zum

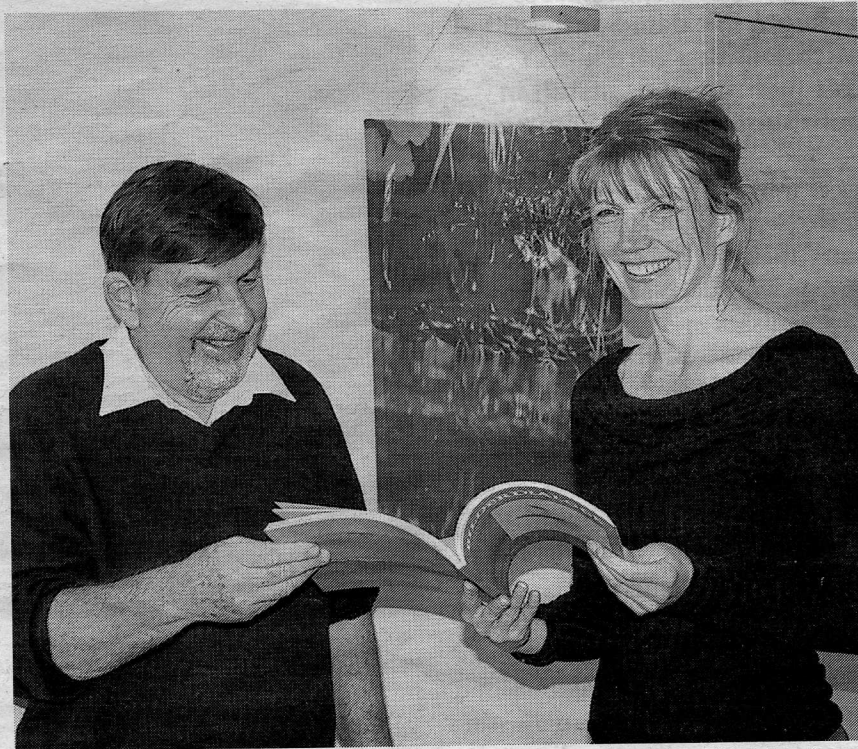


Bild: Corinne Remund

Ergänzen sich künstlerisch perfekt: Der Aarauer Kunstmaler Heinz Goetschy und Silvia Zurfluh, Fotografin aus Hochdorf.

grössten Teil unabhängig voneinander entstanden und beide Kunstschaffenden konnten zum Teil in ihre Archive zurückgreifen.

Grosse Übereinstimmung

Als passionierter Waldgänger und Naturbeobachter lautet das Grundprinzip des Aarauer Künstlers, Landschaften so zu malen wie er sie liebt, so zu malen wie er sie sieht und sehen will. Silvia Zurfluh aus Hochdorf, die auf Naturaufnahmen und abstrakte Fotografie spezialisiert ist, liebt das fotografische Spiel von scharf und und unscharf und arbeitet ebenso mit bildnerischen Elementen Licht, Schatten, Farben und Formen wie Heinz Goetschy. Silvia Zurfluh lernte Heinz Goetschy anlässlich einer Ausstellung in Zürich kennen. «Die Wasserbilder von Heinz Goetschy wirkten auf mich so sinnlich und poetisch, dass man am Liebsten ins Wasser springen würde. Wir kamen dann ins Gespräch miteinander und merkten schnell, dass unsere visuelle Wahrnehmung erstaunlich genau übereinstimmte. So gab das eine das andere, und eine äusserst spannende Zusam-

menarbeit entstand», schildert die engagierte Fotografin ihre erste Begegnung mit dem bekannten Aargauer Landschaftsmaler. Diese Ausstellung basiert auf dem gemeinsamen Buch «Bilddialoge» beziehungsweise dem gemeinsamen Projekt «Kunstraum Wald» im Staatswald Zofingen. Dabei werden Waldimpressionen im Zyklus der vier Jahreszeiten gezeigt. An der Ausstellung, die bestenfalls in die historischen Räume des Schloss Liebegg in Gränichen passt, werden insgesamt 60 Bilder und Fotografien gezeigt. Für Heinz Goetschy, der in Teufenthal aufgewachsen ist, ist dies die 3. Ausstellung auf der Liebegg.

Corinne Remund

Öffnungszeiten

Die Bilder- und Fotoausstellung ist noch bis am 7. Dezember im Schloss Liebegg zu sehen und folgendermassen geöffnet: 4. und 5. Dezember, 10 bis 16 Uhr, 6. Dez., 10 bis 18 Uhr, 7. Dez., 14 bis 18 Uhr. Die Künstler sind dabei anwesend.



Bild: Corinne Remund

Ein Beispiel für den spannenden Dialog von Bildern und Fotografie.